

Ertüchtigung Sportplatz und Stadion im Zentrum

In den letzten Gremiensitzungen wurde bereits darüber berichtet, dass für das Projekt „Ertüchtigung Sportplatz und Stadion im Zentrum“ eine verwaltungsinterne Projektgruppe gebildet wurde, welche die Planung, Koordinierung und Realisierung der einzelnen Maßnahmen begleiten soll.

Zur konzeptionellen Weiterentwicklung der Umsetzung wurde vereinbart, zunächst die Maßnahmen „Abriss der Tribüne“ sowie „Ertüchtigung der Anlagen“ (Weitsprung-, Kugelstoßanlage, Laufbahn etc.) zu forcieren. In einem weiteren Schritt sollen anschließend die Maßnahmen „Schaffung von Unterstellmöglichkeiten“ und „Anschaffung eines Lagercontainers“ umgesetzt werden.

Für den Abriss der Tribüne wurde die Brümmer GmbH & Co. KG aus Geeste beauftragt. Aufgrund des eingeschränkten Schul- und Sportbetriebs während der Wintermonate wurde vereinbart, die Abbrucharbeiten im 4. Quartal durchzuführen, da Schule und Vereine derzeit auf die Sporthallen ausweichen.

Die Arbeiten begannen planmäßig in der 49. KW 2025.

Witterungsbedingt konnte die Maßnahme bislang noch nicht abgeschlossen werden. Nach aktueller Auskunft des zuständigen Ansprechpartners der Firma wurden die Arbeiten heute fortgesetzt und sollen voraussichtlich Ende nächster Woche abgeschlossen sein.

Für die Ertüchtigung der Anlagen wurde ein Fachplanungsbüro eingebunden, welches eine umfassende Schadensdokumentation der gesamten Anlage erstellt hat. Diese Dokumentation diente als Grundlage für die Erstellung eines Leistungsverzeichnisses, welches für die Ausschreibung der einzelnen Leistungen erforderlich war.

Die Ausschreibung ist inzwischen abgeschlossen. Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Fa. Borchers Straßen- und Landschaftsbau GmbH eingereicht.

Ein Auftaktgespräch mit dem Auftragnehmer zur Koordination des Projekts sowie zur Erstellung eines Zeitplans ist für die 10. KW terminiert.

Die Gremien werden fortlaufend über den Sachstand informiert.